



Presseinformation zur Veröffentlichung

Masurs Varietespektakel

La Cour 2021 „Énergique“

**10. bis 19. September 2021
im Schloss Köthen**

Neun Jahre sind vergangen, seit das Varietespektakel um Stephan Masur im Herbst 2012 seine erste Premiere in der Bachstadt feierte. „La Cour“ ist seitdem Kult in Köthen und Umgebung und nicht mehr aus dem Jahreskalender wegzudenken.

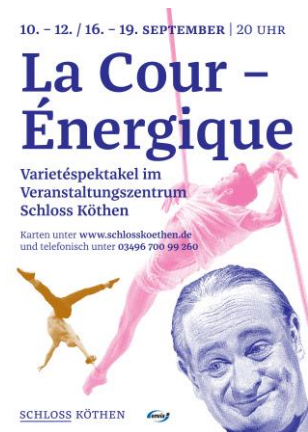
Auch dieses Jahr machen Masur und seine Mitstreiter sich wieder voller Elan ans Werk und bringen für zwei Wochen internationale Topartisten und junge Newcomer zum Varieté ins Köthener Schloss.

„Energique – die Kraft, die bewegt“ heißt das neue, eigens für Köthen zusammengestellte Spektakel: Angekündigt sind kraftstrotzende Akrobatik, schwindelerregende Luftartistik, fulminante Lichtjonglage ebenso wie poetische Momente mit schwebenden Seifenblasen, die dann spektakulär in Flammen aufgehen werden.

Neben Stephan Masur dürfen sich die Zuschauer u.a. auf die Handstandakrobaten des „Duo Darkness“, Jongleur Till Pöhlmann und Vertikalseilartist Charles-Éric Bouchard freuen. Erstmals wird außerdem der Kostümgestalter und Illustrator Moritz Haakh als Co-Regisseur und Dramaturg mitwirken, um Sie im Veranstaltungszentrum der Bachstadt Köthen mit einem durch und durch energetischen Abend zu verzaubern.

Auf Anregung von Christine Friedrich, Geschäftsführerin der Köthen Kultur und Marketing GmbH, ist das diesjährige Thema „Energie“ unserem Hauptsponsor Enviam gewidmet, der die bereits fast zehnjährige Tradition von „La Cour“ in Köthen durch sein Engagement erst möglich gemacht hat.

www.varietespektakel.de und www.bachstadt-koethen.de .





Presseinformation zur Veröffentlichung

Pressestimmen:

„Kraft Kunst und Klasse....ein Varietespektakel höchster Güte“ (Bonner Generalanzeiger)

„Eine Show wie im Märchen!“ (Rheinzeitung)

„Es sind Momente wie diese, warum Zirkus und Varieté immer noch existieren. Ganz besondere Momente, in denen die Welt einen Moment stillsteht und nur die akrobatische Kunst zählt“ (KSTA)

„Präsentiert ein Reich der Wunder: Stephan Masur Und hier sind tatsächlich viele Dinge möglich, die eigentlich unmöglich erscheinen.“ (Choices)

„Die Magie des Handgemachten!“ (Rheinische Rundschau)

„Ein Abend, der einen fast schwebend nach Hause gehen lässt, und der noch lange Zeit im Gedächtnis haften bleibt.“ (Bergisches Wochenende)

„Ein Augenblick von magischer Schönheit!“ (Bonner Rundschau)

„Voll zeitloser Nostalgie!“ (Bonner Generalanzeiger)



Presseinformation zur Veröffentlichung

Spieldaten/ TicketsPressestimmen:

nur vom
10. bis 19. September 2021

Schloss Köthen

Schlosshof
D-06366 Köthen (Anhalt)

Fr., Sa., Do., 20:00

Sonntags nur 16:00 Familienvorstellung

Karten: 22 € / 14 € ermäßigt Abendkasse 25/ 15

(zuzügl. Vorverkaufsgebühr) unter

www.bachstadt-koethen.de und www.varietespektakel.de

Hygienekonzept/ Was ist beim Besuch unserer Veranstaltungen zu beachten?

Über die aktuell geltenden Vorschriften zum Zeitpunkt Ihres Veranstaltungsbesuchs, insbesondere bezüglich möglicher Testpflichten und der Regelungen zur Kontaktnachverfolgung, informieren Sie sich bitte vor der Veranstaltung auf unserer Website oder unter Telefon 03496 700 99 260.

Der Zugang zu allen Veranstaltungen ist mit der Luca-App möglich. Informationen zum Datenschutz stehen hier zum Download bereit. Alternativ dazu kann auch ein Kontaktbogen ausgefüllt werden.

Dieser steht hier zum Download bereit oder kann vor Veranstaltungsbeginn ausgefüllt werden.

Achten Sie beim Ein- und Auslass sowie in den Veranstaltungsräumen auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 m. Tragen Sie bis zu Ihrem Sitzplatz eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2-Maske oder Medizinische Maske) Auf dem Sitzplatz kann diese abgelegt werden.



Presseinformation zur Veröffentlichung

[La Cour 2021 Varietespektakel Vorhang auf – jetzt erst recht!](#)

Die Artisten:

Stephan Masur Moderation Komik Seifenblasen

Stephan Masur, Tausendsassa des Varietés, führt als „Host“ gekonnt in seiner eigenen charmanten Art durch das Programm. Seine charmanten Geschichten kreieren dabei Stimmungen und Momente, die in Erinnerung bleiben.



Zudem verzaubert er mit fragilen

Seifenblasen gekonnt kurzlebige Kunstwerke, die aber längerfristig in den Köpfen und Herzen des Publikums verweilen werden.

Nach seiner Ausbildung an der niederländischen Zirkusschule tourte er u.a. mit dem Theater Masquerade und dem Traumtheater Salome und begeistert seitdem auf Varietésbühnen, Events und im Zirkus. Der Zirkusbegeisterte Tausendsassa des Varietés spielte u.a. in Korea und tourte durch Grönland und konzipiert u.a. seit 2005 das Varietespektakel. und zieht mit einer scheinbar traumwandlerischen Sicherheit und Leichtigkeit das Publikum auf seine Seite.



Presseinformation zur Veröffentlichung

Duo Darkness - Duo Akrobatik und Equilibristik

Das Duo Darkness, Fabian und Simon begeistern Sie mit einer unglaublicher starker energiereicher Kraftakrobatik. Ihre Hebefiguren und atemberaubende Tricks werden auch Ihren Atem stocken lassen. Freuen Sie sich auf starke Muskeln, faszinierende Tricks und Bewegungsabläufe.

Handstand-Akrobatik ist die hohe Kunst der Körperbeherrschung und verlangt unzählige Stunden harten Trainings und unheimlich viel Disziplin.

Die beiden jungen polnischen Artisten sind preisgekrönte Sportakrobaten und werden auch Sie mit Ihrem Können und Muskeln begeistern.

Simon wird sie außerdem noch mit einer faszinierenden kraftvollen Handstandequilibristik begeistern und Fabian mit eine beindruckten Strapatennummer, die in Köthen Premiere feiern wird.





Presseinformation zur Veröffentlichung

Chu Chuan-Ho

Aus Taiwan kommt Chu Chuan Ho und ist eine wahrer Tausendsassa der Diabolos. Es findet bereits als 11-jähriger an seine Diabolos zu trainieren. Er wirft sie mit einer solchen Geschwindigkeit herum, dass die Presse in Holland Chus Nummer als "die fliegenden Diabolos aus Taiwan" bezeichnete.

Seine Geschwindigkeit, Drive und Können wird auch sie beeindrucken.

Er kommt direkt vom letzten Circusfestival in Monte Carlo zum Varietespektakel und begeisterte u.a. im Tigerpalast und anderen namhaften Varietés in Europa und weltweit.

17 Jahre Varietespektakel, die Geschichte:





Presseinformation zur Veröffentlichung

Till Pöhlmann – Jonglage und Light Painting

Light Painting

Der Licht-Jongleur und Light-Painter („Licht-Maler“) Till Pöhlmann wirft und wirbelt seine LED-Requisiten durch die Dunkelheit und malt damit Spuren, Bilder und Schriften in den Raum.

Auf der Leinwand werden die entstehenden Bilder, Worte und Symbole festgehalten, live verändert und mit Effekten weiterentwickelt.

Leuchtende Keulen lassen faszinierende Bilder entstehen, die vor Ihren Augen zu multimedialen bühnenfüllenden Lichtgemälden verändert werden.

Diese Jonglage mit den Leuchtkeulen von Aerotech ist das Nonplusultra der modernen Lichtjonglage:

Es können bis zu 16 Millionen Farben dargestellt werden, und das Equipment ist auf die Hundertstelsekunde genau programmierbar, was es erlaubt, die Farbwechsel genau zur Musik zu synchronisieren. So entstehen faszinierende Bilder mit perfektem Timing in einer Choreografie voller erstaunlicher Momente.





Presseinformation zur Veröffentlichung

Charles-Eric Bouchard – Vertikalseil und Tanzkontorsion

Der Kanadier Charles-Eric Bouchard fasziniert mit einer Vertikalseilnummer mit eindrucksvollen Tricks und atemberaubenden Abfallern, bei denen er scheinbar auf ganzer Länge des Seiles nach unten stürzt.

Die außergewöhnliche Technik kommt nicht von ungefähr: Absolvierte er doch die Circusschule in Montréal und kommt direkt von einem Engagement des Cirque du Soleil zum Varietespektakel nach Köthen, wo er neben seiner Luftakrobatik auch mit einer Tanzkontorsion begeistern wird.

Es war zwölf Jahre alt, als er seine Ausbildung an der Circusschule in Québec begann. Von diesem Moment an wusste er, dass Circus ein großer Teil seines Lebens werden würde.



Antje Pode – Antipodenspiele mit Koffern

Voll bepackt mit mehreren Koffern wartet eine junge Frau auf ihren Zug - eine scheinbar alltägliche Situation. Doch bald ändert sich das Bild ... Fast magisch schweben Koffer und Taschen zum Takt der Musik über die Füße der Artistin. Die Schwerelosigkeit scheint Urlaub zu machen.

Lassen sie sich faszinieren von einer Darbietung, welche sie so noch nie gesehen haben.





Presseinformation zur Veröffentlichung

Kreativ Team

Stephan Masur: Regie Konzeption

Stephan Masur der Initiator ist Artist und besuchte die niederländische Zirkusschule nach seinem Universitätsstudium als Diplom Kaufmann und schrieb seine Diplomarbeit über Zirkusmarketing. Er produziert seit 2005 die Varietespektakel, die in jährlichen Ensuitesastspielen im Senftöpfchen, Pantheon und Schloss Köthen sowie in Tagesgastspielen begeistern.

Moritz Haakh Regie Dramaturgie

Der diplomierte Kostümgestalter war neben seiner Geburtsstadt Stuttgart auch schon in Dresden, Köln und Frankfurt am Main zuhause. Kostümbilder entwarf er u.a. für das Theater Nordhausen, das Theater Bielefeld, die Opernschule in Würzburg, freie Projekte in Dresden und Berlin und immer wieder auch für Stephan Masurs Varietespektakel.

Assistenzen führten ihn u.a. an die Oper Frankfurt, die Oper Köln und das Stuttgarter Ballett; daneben arbeitet er seit mehreren Jahren regelmäßig als Gewandmeister und Co-Werkstatteleiter für die Burgfestspiele in Bad Vilbel.

In diesem Jahr wirkt er bei „La Cour“ erstmalig als Dramaturg und Co-Regisseur mit.

Choreographie Marianne Besser

Marianne Besser stammt aus Oberfranken, wo sie auch ihren ersten Ballett- und Tanzunterricht erhielt, und vermisst in der norddeutschen Tiefebene vor allem die Berge. Weitere Stationen ihrer Tanzausbildung waren die Akademie des Tanzes in Mannheim. Danach ging es an das Ballettgymnasium in Essen-Werden und die Folkwanghochschule. Seit August 2016 unterrichtet Marianne im Ballettstudio Durukan das Ballett ABC und sie ist sehr froh und dankbar dafür, dass Yener ihr diese Aufgabe anvertraut hat. Darüber hinaus ist sie mit großer Begeisterung an vielen Produktionen der Staatsoper Hannover beteiligt.

Jens Günther Technische Leitung Lichtdesign

Nach seinen Anfängen am Theater Kulturschock in Köln im Jahre 2009 arbeitet Jens Günther seit 2011 regelmäßig in freier Zusammenarbeit für Stephan Masurs Varietespektakel; 2012 bis 2019 war er zudem in Festanstellung als Showtechniker am Senftöpfchen Theater in Köln tätig.

Neben seiner noch laufenden Ausbildung zum Meister für Veranstaltungstechnik arbeitete er von 2018 bis 2020 als freier Lichttechniker für die M&G Showcompany von Evi Niessner sowie von 2017 bis heute als technischer Leiter für das Dinnervarieté im Tiererlebnispark Bell.

Ab diesem Jahr übernimmt er auch für „La Cour“ die technische Leitung sowie das Lichtdesign.



Presseinformation zur Veröffentlichung

Die Geschichte von Masurs Varietespektakel

Der Anfang:

Die Sparte „junges zeitgemäßes Varieté“ führte lange Zeit in Köln und dem Rheinland ein Mauerblümchen-Dasein. Eine Gruppe befreundeter Artisten um Stephan Masur beschloss kurz nach der Jahrtausendwende diese Lücke im Kulturleben zu schließen. Antriebskraft war und ist die gemeinsame Leidenschaft für Artistik, mit der sie die ersten Shows im kleineren Rahmen organisierten.

Alexandra Kassen, die Prinzipalin des Senftöpfchen-Theaters, hörte von diesem ersten Varietespektakel und bot ein einmonatiges Gastspiel auf der Bühne des Senftöpfchen-Theaters an, das bei Erfolg zur Tradition werden sollte.

Der Werdegang

Das erste Gastspiel fand im Sommer 2005 im Senftöpfchen statt. Seitdem spielt Masurs Varietespektakel alljährlich im Sommer mit einem jeweils neuen Programm für einen Monat im Senftöpfchen.

Mittlerweile spielt das Varietespektakel auch schon seit 12 Jahren im Pantheon in Bonn sowie seit 2012 im Veranstaltungszentrum auf Schloss Köthen und in vielen Tagesgastspielen in bundesweiten Gastspieltheatern

Die Künstler kamen anfangs fast ausschließlich aus Köln, dann zunehmend aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland. Mittlerweile wird ein Netzwerk zu Absolventen der besten internationalen Zirkusschulen gepflegt.

Diese Entwicklung würde durch vielfältige Freunde, Förderer und Gönner möglich gemacht. Sehr fördernd sind z.B. unsere verschiedenen Hotelsponsoren, die es möglich machen internationale Artisten nach Köln zum Varietespektakel einzuladen.

Die Varietespektakel werden von Stephan Masur als Einzelperson produziert.



Presseinformation zur Veröffentlichung

Der Initiator

Stephan Masur, Initiator des Varietéspektakels, ist Artist und besuchte die niederländische Zirkusschule. Zuvor schloss er sein Universitätsstudium als Diplom-Kaufmann ab und schrieb seine Diplomarbeit über Zirkusmarketing.

Die Shows

In den ersten drei Shows inszenierten wir lebendiges Nummernvarieté mit thematischem Rahmen.

Seit 2008 werden Konzeptprogramme, in denen eine Geschichte oder ein Thema mittels Artistik, Tanz und Komik erzählt wird, mit einem Regisseur und einem Choreographen inszeniert.

Die Ansätze sind dabei sehr unterschiedlich und werden jeweils neu auf das jeweilige Programm angepasst.

Wissenswertes:

Bisher produzierten wir:

- 15 einmonatige Varietégastspiele im Senftöpfchen in Köln, sowie 12 zwei bis dreiwöchiges Varietégastspiele im Pantheon in Bonn sowie 8 zweiwöchige Varietégastspiele im Veranstaltungszentrum auf Schloss Köthen
- viele Tagesgastspiele für Gastspieltheater und Firmen
- An den Varietéspektakeln im Senftöpfchen nahmen mittlerweile über 150 Artisten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, der Tschechei, England, Brasilien, Finnland, den USA, Italien, Japan, Kanada, Australien, China, den Niederlanden und Frankreich, Taiwan, Ukraine, Polen teil.
- Dabei halfen wechselnde Regisseure (Urs Jäckle, Detlef Winterberg, David Severins, Marco Noury) sowie wechselnde Choreographinnen (Melanie Köpper, Patricia Cina, Ilona Jäntii, Susanne Kuchler, Susanne Masur, Seb Kann, Rodrigue Funke, Photini Melatiatis). Die technische Leitung und das Lichtdesign lag von 2009 bis 2020 bei Michael „Abrazzo“ Blattmann und ging 2021 an Jens Günther über.